

Sitzungsvorlage-Nr. 66/1877/XVI/2017

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss	14.02.2017	öffentlich

**Tagesordnungspunkt: 3.1
Kreisstraßenbauprogramm 2017****Sachverhalt:**

Das aktuelle Kreisstraßenbauprogramm 2017 beinhaltet zwei Baumaßnahmen. Es handelt sich hierbei um die K 1 Restausbau Rheinfähre II. BA und die K 37n Neuführung Hüngert bis zur L 390.

Die Planungsintention und der vorgesehene Ausbau der K 1 Rheinfähre II. BA wird ausführlich unter TOP 5. 1 beschrieben.

Die umfangreichen Straßen,- Kanal- und Brückenbauarbeiten für den Neubau der K 37n sind zwischenzeitlich sehr weit fortgeschritten und neigen sich dem Ende zu. Der aktuelle Sachstand zum Neubau der K 37n Neuführung Hüngert bis zur L 390 wird unter TOP 5.2 im Detail beschrieben.

Bei einem **Neubaubauvolumen von ca. 5,22 Mio. €** beträgt der kreiseigene Investitionsanteil rund **3,09 Mio. €** für das diesjährige Programmjahr und die beiden Baumaßnahmen.

Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen für beide Maßnahmen zur Verfügung.

Erneuerungsmaßnahmen:

Die fachgerechte und wirtschaftliche Erhaltung des Infrastrukturvermögens gehört zu einer der wichtigsten Aufgaben des Straßenbaulastträgers. In den Vermögensbilanzen der Kommunen stellt das „Anlagegut Straße“ einschließlich seiner Ingenieur- und Entwässerungsbauwerke einen signifikanten Posten dar. Die systematische und nachhaltige Erhaltung der Straßen ist somit von erheblicher Bedeutung.

Von der Verwaltung wird seit 2008 neben dem Jahresprogramm für den Neu- und Ausbau von Kreisstraßen ein jährlich neu aufzustellendes separates Erhaltungsprogramm erarbeitet. Hierbei handelt es sich um investive Erneuerungsmaßnahmen zur Substanzerhaltung des Kreisstraßennetzes. Das Programm ist auf investive Substanzerhaltungsmaßnahmen bzw. auf die wesentliche Verbesserung von Teilstücken verschiedener Kreisstraßen fokussiert. Diese

über das Kreisstraßenbauprogramm hinausgehenden Investitionen sollen die Bilanzwerte des Infrastrukturvermögens auf einem gewissen Level halten und so einem größeren Nachholbedarf in künftigen Jahren vorbeugen. Die einzelnen Maßnahmen werden je nach Dringlichkeit unter Berücksichtigung des Ergebnisses der Zustanderfassung und Bewertung, der Verkehrsbedeutung und der Verkehrssicherheit von der Verwaltung in das Erhaltungsprogramm eingestellt. Die Erneuerungsmaßnahmen beschränken sich hierbei nicht nur auf die Wiederherstellung der vorhandenen Straße im ursprünglichen Zustand, sondern berücksichtigen die aktuellen Ansprüche an die Leistungsfähigkeit und Verkehrssicherheit sowie den momentanen Stand der Technik. So sind z. B. Oberbauverstärkungen notwendig, um der starken Verkehrszunahme gerade des LKW-Verkehrs Rechnung zu tragen, oder auch Querschnittsverbreiterungen der Fahrbahn bis hin zu Ergänzungen um Radwege und Seitenstreifen. Nicht zuletzt können solche Erhaltungsmaßnahmen auch eine Verbesserung der Umweltbedingungen mit sich bringen, wie die ordnungsgemäße Fassung und schadlose Ableitung des Niederschlagswassers (z.B. in Wassergewinnungsgebieten).

Folgende zehn Erneuerungsmaßnahmen sind neben den zwei aktuellen Neubaumaßnahmen für 2017 eingeplant:

- K 3 Teilstück 1; L 31 bis Stadtgrenze MG: Beseitigung der Fahrbahnunebenheiten und Erneuerung der Asphaltdeck- und binderschicht
- K 4/ K29 Teilstück 1+2, Erneuerung der Asphaltdeckschicht
- K 9 Teilstück 3; Ortsausgang (OA) Strümp – Iverich (Vantikow): Erneuerung der Asphaltdeckschicht
- K 12 Teilstück 1, OD Straberg (L31 bis Kirchplatz), Erneuerung der Asphaltdeckschicht
- K 14 Teilstück 1; Korschenbroich/Mühlenstraße Bahnüberführung: Erneuerung der elektronischen Schalt- und Steuerungstechnik der dortigen Entwässerungsanlage
- K 18 Teilstück 1; Brückenbauwerk Europastraße über die DB und Werksbahn von Bayer: Erneuerung der Fahrbahnübergänge und eines Elastormerlagers
- K 26 Teilstück 6, OD Evinghoven, Erneuerung der Asphaltdeckschicht
- K 27 Teilstück 8, Ramrath – Höningen, Radwegerneuerung
- K 27 Teilstück 8, Ramrath – Höningen, Erneuerung der Fahrbahn (Vollausbau)
- K 30 Teilstück 1; Neuss – Elvekum Bahnüberführung: Erneuerung der elektronischen Schalt- und Steuerungstechnik der dortigen Entwässerungsanlage

Beschlussempfehlung:

Der Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss nimmt das Kreisstraßenbauprogramm 2017 zustimmend zur Kenntnis.

- Anlage 3.1_1 - K 1 Restausbau Rheinfähre 2.BA Übersichtskarte
- Anlage 3.1_2 - K 1 Restausbau Rheinfähre 2.BA Lageplan_250
- Anlage 3.1_3 - K 37n Neuführung Hüngert_Übersichtskarte
- Anlage 3.1_4 - K 37n Neuführung Hüngert_Übersichtslageplan
- Anlage 3.1_5 - K37n_ Neuführung Hüngert_LP_500